

INHALT

[Gegenwind für TTIP und CETA](#)

[40 Jahre Junge Deutsche Philharmonie](#)

[Deutscher Komponistenverband feierte 60. Jubiläum](#)

[Honorarzuschüsse für Solisten des DMW für die Saison 2015/2016](#)

[DIRIGENTENFORUM kooperiert mit Orchester in Vietnam](#)

[Impressum](#)

Gegenwind für TTIP und CETA

Die erst kürzlich gestartete Bürgerinitiative „[Stop TTIP und CETA!](#)“ hat bereits mehr als 600.000 Mitunterzeichner. Hinter dem Aufruf steht ein Bündnis aus über 250 Organisationen aus ganz Europa, das die Institutionen der Europäischen Union und ihre Mitgliedsstaaten dazu auffordert, die Verhandlungen mit den USA über die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) zu stoppen sowie das Wirtschafts- und Handelsabkommen (CETA) mit Kanada nicht zu ratifizieren.

Hierzu **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates: „Der Deutsche Musikrat unterstützt die Europäische Bürgerinitiative gegen TTIP und CETA, weil es nicht hinnehmbar ist, wie die EU-Kommission das Informationsrecht der Bürgerinnen und Bürger zu den Freihandelsabkommen mit Füßen tritt. Die Genfer Geheimverhandlungen zur Privatisierung öffentlicher Dienstleistungen (TiSA) sind ein weiterer trauriger Beleg für diese gezielte Intransparenz und schüren das Misstrauen der Bürgerinnen und Bürger. Ohne eine glasklare Faktenlage können die Abkommen keine gesellschaftliche Akzeptanz finden.“

Auf Einladung des Präsidenten des Bayerischen Musikrates (BMR), Staatsminister a.D. **Dr. Thomas Goppel** MdL, hielt Höppner in der Präsidiumssitzung des BMR am 13. Oktober 2014 in München einen Impulsvortrag zu den Risiken von TTIP, CETA und TiSA für das Musikland Deutschland. In dem anschließenden Gespräch herrschte Einigkeit, dass die Deregulierung der Märkte dort enden muss, wo gemeinwohlorientierte Aufgaben berührt und die immer noch reiche Kulturelle Vielfalt in unserem Land bedroht wird.

40 Jahre Junge Deutsche Philharmonie

Am 13. Oktober 2014 feierte die Junge Deutsche Philharmonie im Rahmen eines Festaktes unter der Schirmherrschaft des Bundestagspräsidenten **Prof. Dr. Norbert Lammert** ihr 40-jähriges Jubiläum. Als Gäste waren u.a. das Ensemble Modern, Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen sowie rund 200 aktive und ehemalige Mitglieder der Jungen Deutschen Philharmonie anwesend. Als einer der Höhepunkte fand die Stabübergabe von **Lothar Zagrosek** an **Jonathan Nott** statt, der das Amt des Ersten Dirigenten und Künstlerischen Beraters übernimmt.

Hierzu **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates: „Der Jubiläumsfestakt war eine gelungene Veranstaltung, die die künstlerische Wirkungskraft der Jungen Deutschen Philharmonie zeigte. 40 Jahre und kein bisschen leise: Bis heute hat sich das Ensemble seine Innovationsfähigkeit erhalten. Großer Dank

gebührt dabei dem langjährigen Dirigenten Lothar Zagrosek. Die Junge Deutsche Philharmonie ist mit Partnern wie dem Ensemble Modern ein wesentlicher Impulsgeber für unsere Kulturelle Vielfalt.“

Deutscher Komponistenverband feierte 60. Jubiläum

Der Deutsche Komponistenverband (DKV) hat am 09. Oktober 2014 sein 60-jähriges Jubiläum gefeiert. Anlässlich einer Feierstunde forderte der Komponist **Prof. Enjott Schneider**, Präsident des DKV und zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der GEMA, eine neue Solidarität der Musiker untereinander. Grußworte zur Geburtstagsfeier hielten **Tim Renner**, Kulturstaatssekretär in Berlin, **Dr. Harald Heker**, Vorstandsvorsitzender der GEMA, sowie der Komponist **Prof. Siegfried Matthus**. Neben den drei Gratulanten überbrachte **Prof. Christian Höppner**, Generalsekretär des Deutschen Musikrates, die Glückwünsche des DMR an den DKV und gratulierte **Prof. Christian Bruhn** zur Ehrenmedaille des DKV.

Honorarzuschüsse für Solisten des DMW für die Saison 2015/2016

Soeben erschien die Broschüre „Künstlerliste“ für die kommende Spielzeit. Im Rahmen dieser Fördermaßnahme können professionelle Orchester in Deutschland einen Honorarzuschuss beim Deutschen Musikwettbewerb (DMW) beantragen, wenn sie preisgekrönte Solisten des DMWs für Solokonzerte engagieren.

Der Deutsche Musikrat freut sich, in der kommenden Saison folgenden Solisten den Einstieg in eine Solokarriere zu erleichtern:

- **Katja Stuber**, Sopran
- **Tobias Feldmann**, Violine
- **Jonas Palm**, Violoncello
- **Janina Ruh**, Violoncello
- **Elya Levin**, Flöte
- **Juri Schmahl**, Oboe
- **Koryun Asatryan**, Saxophon
- **Asya Fateyeva**, Saxophon
- **Rie Koyama**, Fagott
- **Jonathan Müller**, Trompete
- **Lars Karlin**, Posaune
- **Rubén Durá de Lamo**, Tuba
- **Sabrina Ma**, Schlaginstrumente
- **Frank Dupree**, Klavier
- **Anna-Victoria Baltrusch**, Orgel

Noch bis zum Sommer 2015 in der Förderung sind außerdem **Miao Huang** (Klavier), **Thomas Hecker** (Oboe), **Dawid Jarzynski** (Klarinette), **Christoph Eß** (Horn) und **Andreas Mildner** (Harfe).

Seit 2005, dem Jahr der Wiederauflage der Künstlerliste, haben 80 Orchester für fast 400 Konzerte 44 Solistinnen und Solisten aus der „Künstlerliste“ engagiert. Im Rahmen der Künstlerliste werden Preisträger und ausgewählte Finalisten des Deutschen Musikwettbewerbes als Solisten an professionelle Orchester in Deutschland vermittelt und ihr Auftritt vom Deutschen Musikrat in Kooperation mit der Gesellschaft zur

Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) finanziell gefördert. Unter den Solisten, die in den vergangenen Jahren im Rahmen dieser Fördermaßnahme vermittelt wurden, sind u.a. **Sophia Jaffé, Nils Mönkemeyer, Nicolas Altstaedt, Maximilian Hornung, Antonia Bourvé, Frederic Belli, Andreas Hofmeir, Christian Schmitt, Alexander Schimpf** und **Alexej Gorlatch**.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0228-2091-160 und unter www.musikrat.de/dmw in der Rubrik „Förderung“.

DIRIGENTENFORUM kooperiert mit Orchester in Vietnam

Das DIRIGENTENFORUM des Deutschen Musikrates und die Deutsche Orchester-Stiftung schicken erneut drei preisgekrönte Nachwuchskünstler zu einem Konzert mit dem Ho Chi Minh City Ballet Symphony Orchestra.

Am 19. Oktober 2014 wird der Dirigent und Stipendiat des DIRIGENTENFORUMs **Alexander Merzyn** ein Konzert mit dem Ho Chi Minh City Ballet Symphony Orchestra (HBSO) leiten. Auf dem Programm steht neben Ludwig van Beethovens Sinfonie Nr. 6 „Pastorale“, das Doppelkonzert für Violine und Violoncello von Johannes Brahms, das von der Violinistin **Hellen Weiß**, 1. Preisträgerin beim internationalen Rundfunkwettbewerb Prag, und dem Cellisten **Gabriel Adriano Schwabe**, u.a. Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbes, interpretiert wird.

Mit diesem Förderkonzert will das DIRIGENTENFORUM gemeinsam mit der Deutschen Orchester-Stiftung Dirigent und Solisten dabei unterstützen, wertvolle Auslandserfahrungen zu sammeln. Gleichzeitig ermöglicht das Projekt den Dialog zwischen deutschen und vietnamesischen Musikern, die während der Probenphase die Gelegenheit haben werden, sich über ihren musikalischen Zugang zu den Werken auszutauschen.

Das Projekt wird begleitet und unterstützt vom Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland sowie dem Goethe-Institut in Ho Chi Minh Stadt, das bereits seit mehreren Jahren mit dem HBSO zusammenarbeitet.

Das DIRIGENTENFORUM ist ein Projekt des Deutschen Musikrates, welches talentierte Nachwuchsdirigenten fördert. In mehr als 20 Veranstaltungen pro Jahr bietet es seinen Stipendiaten die Möglichkeit, unter Leitung erfahrener Dirigenten mit bedeutenden Berufsorchestern im In- und Ausland zusammenzuarbeiten. Die Deutsche Orchester-Stiftung fördert den Nachwuchs junger Musikerinnen und Musiker im Rahmen ihrer professionellen Ausbildung und unterstützt hierbei einzelne Projekte des Deutschen Musikrates wie das Bundesjugendorchester und das DIRIGENTENFORUM.

Weitere Informationen unter www.musikrat.de/dirigentenforum

Impressum

Deutscher Musikrat
Generalsekretariat
Schumannstr. 17
10117 Berlin

Tel: 030 30881010

Fax: 030 30881011

generalsekretariat@musikrat.de

www.musikrat.de

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Verantwortlich:

Prof. Christian Höppner

Generalsekretär des Deutschen Musikrates